



Stadt Köln



Planungsvarianten der Ost-West-Achse Alternative Innenstadt (unterirdisch)

Heumarkt



Was passiert auf der Ost-West-Achse in Köln?

Auf der Ost-West-Achse zwischen Weiden West und Bensberg sollen zukünftig mehr Personen den öffentlichen Nahverkehr nutzen können. Das hat mehrere Gründe: Zum einen wächst unsere Stadt stetig, zum anderen möchte sie klimaneutral werden. Ein leistungsstarkes Nahverkehrsangebot soll die Menschen dazu bewegen, auf Busse und Bahnen umzusteigen. Dafür bauen die Stadt Köln und die Kölner Verkehrs-Betriebe AG unter anderem die Kapazitäten der Stadtbahnlinie 1 aus, die auf der Ost-West-Achse fährt. Denn diese stößt bereits heute an ihre Kapazitätsgrenzen.


In der Innenstadt teilen die Linien 1, 7 und 9 ihre Gleise. Die Haltestellen werden in der Hauptverkehrszeit alle zwei Minuten pro Richtung angefahren, wodurch keine Takterhöhung möglich ist. Deshalb sollen künftig längere Züge für die Linie 1 eingesetzt werden. Sie sind 90 statt 60 Meter lang und bieten rund 50 Prozent mehr Fahrgästen Platz. Das bedeutet: Fast alle Haltestellen der Linie 1 müssen umgebaut und die Bahnsteige verlängert werden.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Innenstadt. Hier werden eine oberirdische und eine unterirdische Alternative gleichberechtigt geplant. Im Folgenden wird die unterirdische Lösung näher betrachtet. Die Strecke in der Innenstadt (unterirdisch) zwischen dem Aachener Weiher und der Deutzer Brücke ist in neun Planungsabschnitte unterteilt (Vgl. Grafik auf der nächsten Seite). Für jeden Abschnitt werden verschiedene Varianten geplant, z. B. für die Lage der Haltestellen.

Varianten, die nicht den fachlichen Mindestanforderungen genügen, werden aussortiert. Daraus ergeben sich mitunter Sprünge in der Nummerierung der Varianten (vgl. auf den nachfolgenden Seiten)

Anschließend werden alle Varianten anhand eines Kriterienkatalogs bewertet und eine Vorzugsvariante ermittelt. In diesem Dokument finden Sie Stand der Planungen von Sommer 2023 inkl. aller Varianten und zugehörigen Bewertungen für den Planungsabschnitt Heumarkt. Die (Leistungsphase 2 der) Planung ist noch nicht abgeschlossen.

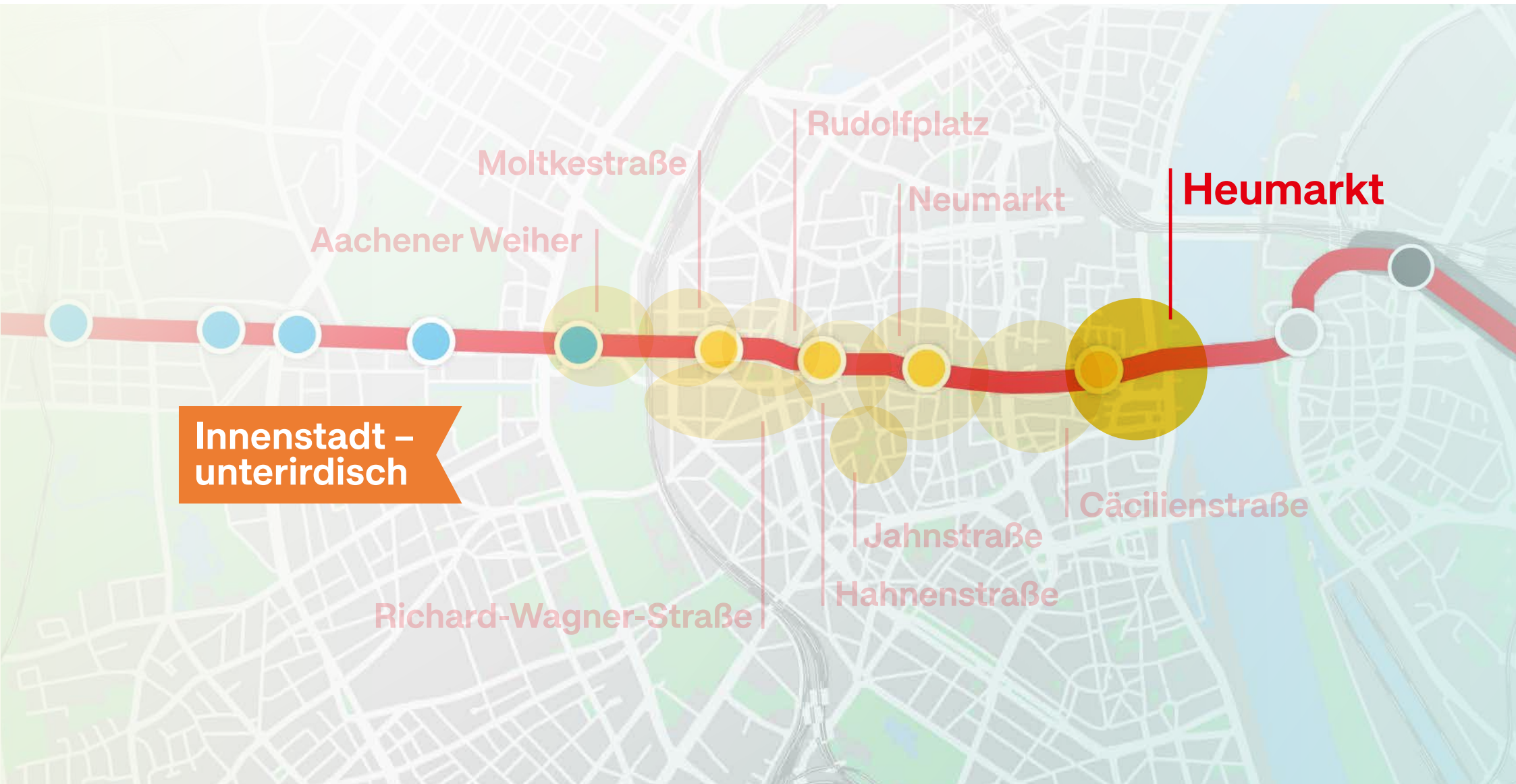
Weitere Änderungen der einzelnen Varianten sowie eine aktualisierte Bewertung dieser sind möglich.

 **Den detaillierten Kriterienkatalog mit dessen Hilfe die Varianten aller neun Planungsabschnitte der unterirdischen Alternative bewertet und die jeweilige Vorzugsvariante ermittelt wurde, können Sie ebenfalls auf der Projektwebsite herunterladen.**

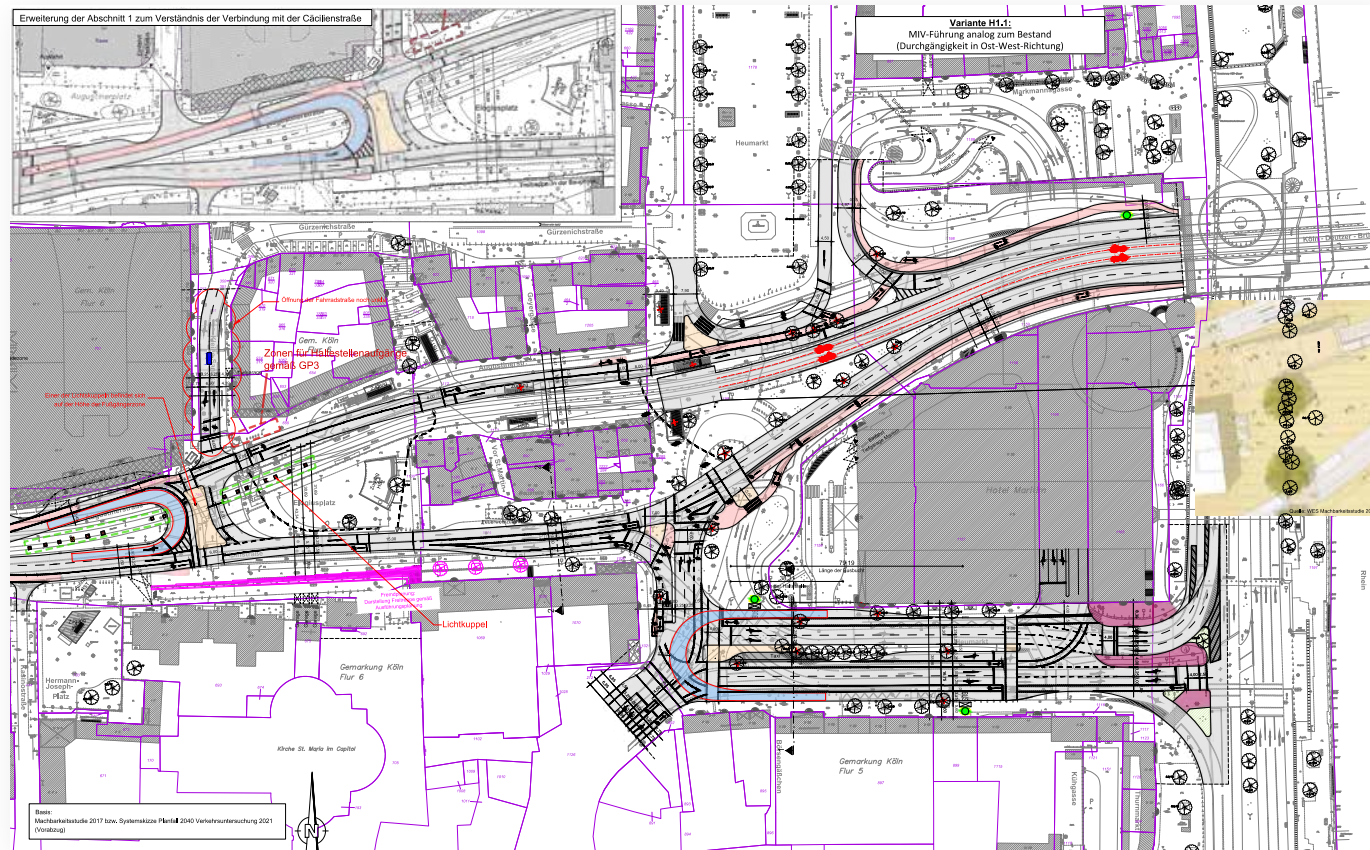
**Alle Informationen zum Ausbau der Ost-West-Achse erhalten Sie auf der Webseite der Stadt Köln:
www.stadt-koeln.de/ost-west-achse**



Neun Planungsabschnitte der unterirdischen Alternative





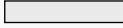



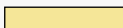
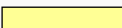





Heumarkt Variante 1.1

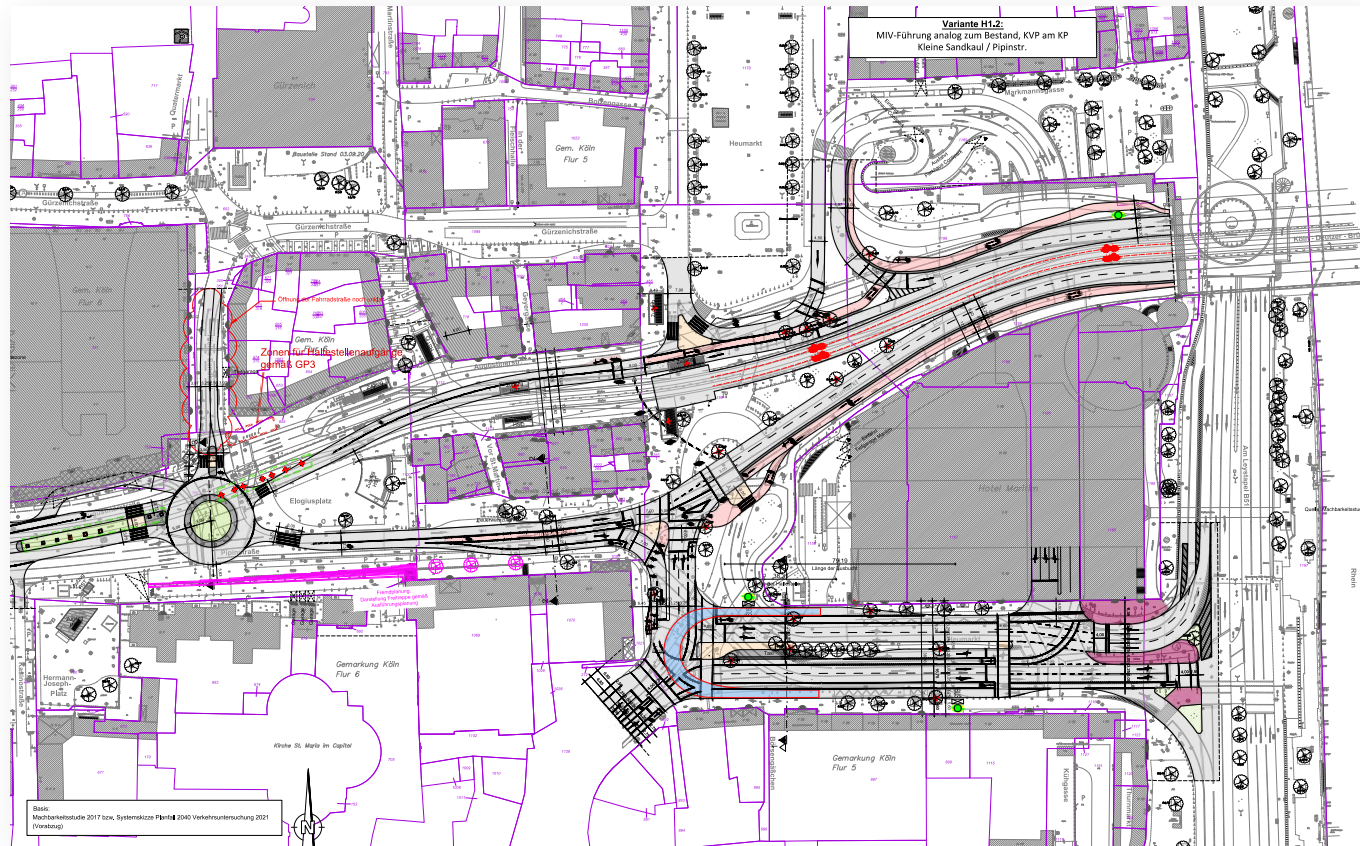


- Motorisierter Individualverkehr (MIV) orientiert sich am Bestand – Richtungstrennter Motorisierter Individualverkehr und Radverkehr über Augustinerstraße und Pipinstraße
- Bushaltestellen vor dem Maritim-Hotel

Zeichenerklärung Lageplan M.: 1:500

	Gehweg		Bahnkörper
	Radweg		
	MIV		Bahnsteig
	Grünstreifen		
	Schotterfläche		
	Bäume		
			

Heumarkt Variante 1.2

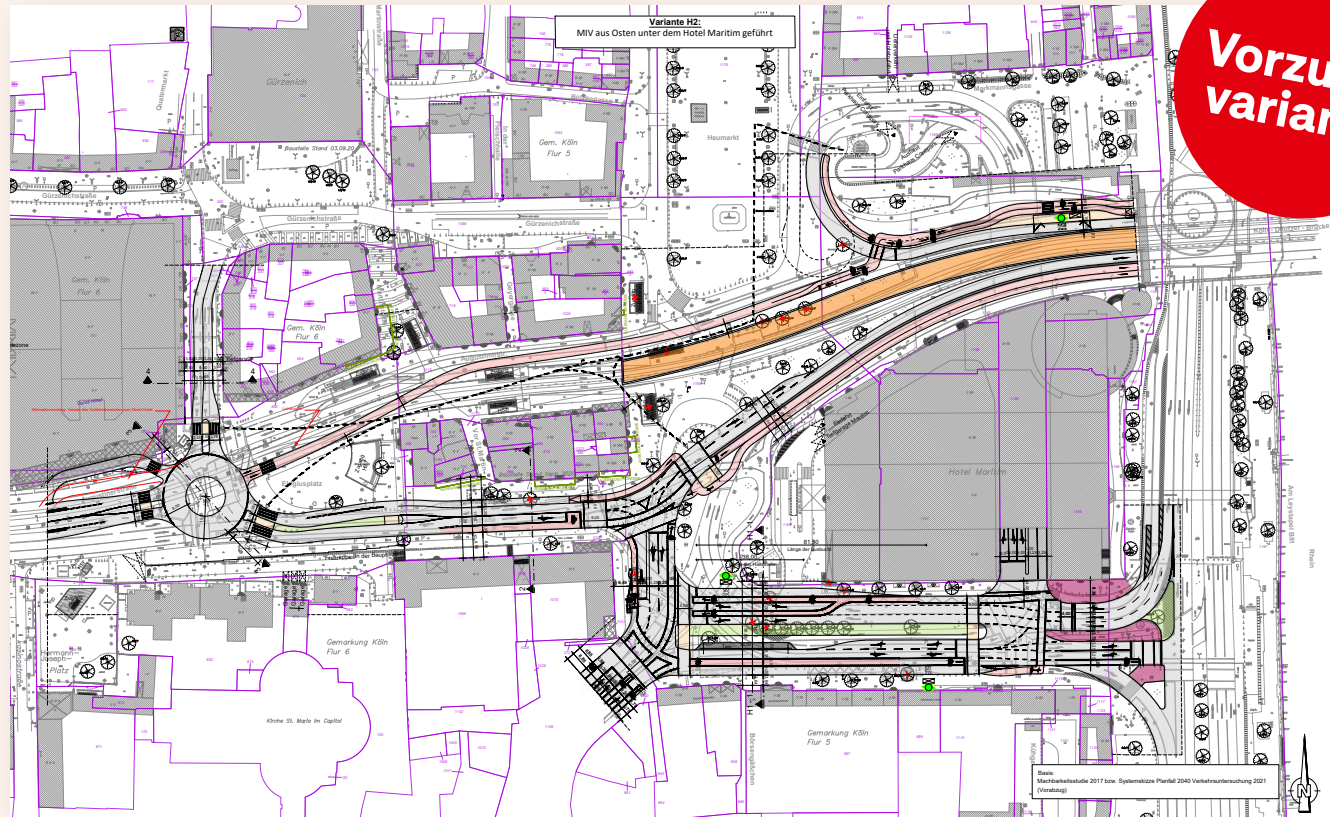


- Kreisverkehr am Knotenpunkt Kleine Sandkaul und Pipinstraße
- Richtungstrennter Motorisierter Individualverkehr und Radverkehr über Augustinerstraße und Pipinstraße
- Bushaltestellen vor dem Maritim-Hotel

Zeichenerklärung Lageplan M.: 1:500

	Gehweg		Bahnkörper
	Radweg		
	MIV		Bahnsteig
	Grünstreifen		
	Schotterfläche		Treppen und Rampen
	Bäume		

Heumarkt Variante 2



Vorzugsvariante

- Kreisverkehr am Knotenpunkt Kleine Sandkaul und Pipinstraße
- Motorisierter Individualverkehr (MIV) von Osten (Deutzer Brücke) unter dem Maritim-Hotel zur Pipinstraße geführt
- Bushaltestellen vor dem Maritim-Hotel

Zeichenerklärung Lageplan M.: 1:500

	Gehweg		Bahnkörper
	Radweg		
	MIV		Bahnsteig
	Grünstreifen		
	Schotterfläche		Treppen und Rampen
	Bäume		

Nutzungsrechte

Die hier dargestellten Pläne der Varianten zeigen den Stand der Planung der unterirdischen Alternative von Sommer 2023.

Die hier veröffentlichten Pläne der Varianten und zugehörigen Texte dienen nur der Ansicht. Sie unterliegen dem deutschen Urheberrecht und Leistungsschutzrecht. Jede Verwertung außerhalb des deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch die Verwaltung der Stadt Köln. Dies gilt vor allem für das Speichern, die Vervielfältigung, das Bewerben, die Be- oder Verarbeitung der Pläne und Texte. Sie dürfen nicht in Datenbanken oder andere elektronische oder analoge Medien und Systeme übernommen werden.

Das unerlaubte Kopieren der Pläne oder zugehörigen Texte ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch dürfen erstellt werden.

Für darüber hinaus gehende Nutzungsrechte und weitere Anfragen zur Verwendung der Unterlagen wenden Sie sich bitte an:
strassen-radwegebau@stadt-koeln.de

**Alle Informationen zum
Ausbau der Ost-West-Achse
erhalten Sie auf der
Webseite der Stadt Köln:**



www.stadt-koeln.de/ost-west-achse

**Stadt Köln**

Amt für Straßen und Radwegebau
Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau
Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Gestaltung: Lots* GmbH

Stand: Dezember 2023